

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

1. Produkt- und Firmenbezeichnung

Produktname: Wachs der Sorte Apiezon W und Apiezon W40
Andere Namen: Keine
Artikelnummern: Apiezon Wax W: H023-01-014; H111-76-007
Wachs Apiezon W40: H023-01-015

Kontaktadressen für Europa

Edwards, Manor Royal, Crawley
West Sussex, RH10 9LW, England

Allgemeine Anfragen

Großbritannien: +44 (0)1293 528844
Frankreich: +(33) 1 47 98 24 01
Deutschland: +(49) 6420-82-410
Italien: +(39) 0248-4471

Kontaktadresse für die USA

Edwards, 301 Ballardvale Street,
Wilmington, MA 01887

Allgemeine Anfragen

+(1) 978-658-5410
Gebührenfrei: 1-800-848-9800

24-Stunden-Notrufnummer:

Chemtrec: 1-800-424-9300

2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Bestandteil	Massenanteil %	CAS-Nr.	Gefahrenklasse*	R-Satz*
Wachs W: Erdölrückstand	100	64741-56-6	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Wachs W40: Erdölrückstand	100	64741-56-6 8012-95-1	Nicht zutreffend Nicht zutreffend	Nicht zutreffend Nicht zutreffend

*Gefahrenklasse und R-Satz. Diese Spalten enthalten nur Angaben zu Bestandteilen, die gemäß EU-Richtlinie (67/548/EWG und Änderungen) als gefährlich klassifiziert und in so hoher Konzentration enthalten sind, dass die gesamte Substanz als gefährlich einzustufen ist. In allen anderen Fällen enthält die Spalte die Angabe „Nicht zutreffend“.

3. Mögliche Gefahren

NOTFÄLLE - ÜBERBLICK

Wenn dieses Material unter Beachtung der angemessenen Arbeits- und Hygienepraktiken ordnungsgemäß gehandhabt wird, stellt es bei Raumtemperatur für Gesundheit und Umwelt keine Gefahr dar. Bei der Handhabung/Verwendung von heißem Wachs besteht Verbrennungsgefahr. Bei höheren Temperaturen werden Spuren von Schwefelwasserstoff und Schwefeldioxid freigesetzt.

Zu den Auswirkungen bei kurzzeitigem und längerem Kontakt siehe Abschnitt 11 "Angaben zur Toxikologie".

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

- Augenkontakt:** Keine Gefahren bei normalem Einsatz bei Raumtemperatur. Bei der Handhabung/Verwendung von heißem Wachs besteht Verbrennungsgefahr.
- Hautkontakt:** Keine Gefahren bei normalem Einsatz bei Raumtemperatur. Beim Einsatz von W40 kann wiederholter und längerer Hautkontakt zu Hautleiden führen. Bei der Handhabung/Verwendung von heißem Wachs besteht Verbrennungsgefahr.
- Verschlucken:** Keine Gefahren bei normalem Einsatz bei Raumtemperatur.
- Einatmen:** Keine Gefahren bei normalem Einsatz bei Raumtemperatur. Bei höheren Temperaturen werden Spuren von Schwefelwasserstoff und Schwefeldioxid freigesetzt.

GESUNDHEITSTÖRUNGEN, DIE BEI KONTAKT EINE VERSCHLECHTERUNG ERFAHREN: Keine bekannt.

NFPA-Gefahrencodes		HMS-Gefahrencodes		Einstufungssystem
Gesundheit	0	Gesundheit	0	0 = Keine Gefahr
Entzündlichkeit	1	Entzündlichkeit	1	1 = Geringe Gefahr
Instabilität	0	Reaktivität	0	2 = Mäßige Gefahr
				3 = Große Gefahr
				4 = Sehr große Gefahr

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Augenkontakt:** Mit reichlich kaltem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Reizung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt:** Kaltes Wachs: Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt hinzuziehen.
Heißes Wachs: Betreffende Stellen mit kaltem Wasser abspülen. Wachs nicht entfernen. Mit sterilem Verband schützen und Arzt hinzuziehen.
- Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt hinzuziehen.
- Nach Einatmen:** Bei Beeinträchtigung durch Dämpfe das Opfer von der Quelle entfernen.
Bei Atembeschwerden ist von einer qualifizierten Person eine Sauerstoff- oder künstliche Beatmung durchzuführen. Arzt hinzuziehen.
- Sonstige Informationen:** Keine

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel: Kohlendioxid, Trockenpulver, Schaum oder Wassernebel. Keinen Wasserstrahl einsetzen.
- Brand- und Explosionsgefahr: Keine ungewöhnlichen Gefahren bekannt. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei höheren Temperaturen werden Spuren von Schwefelwasserstoff und Schwefeldioxid freigesetzt.
- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: In beengten Räumen ist bei der Brandbekämpfung ein unabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden, das für den Betrieb unter Positivdruck die entsprechenden Normen erfüllt, und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

Angaben zur Entzündlichkeit siehe Abschnitt 9

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Geeignete Schutzausrüstung verwenden, um Kontakt mit den Augen zu vermeiden. Verschüttetes Material in Behältern sammeln und gefahrlos entsorgen: siehe Abschnitt 13 "Entsorgung".

7. Handhabung und Lagerung

- Handhabung: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
- Lagerung: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Grenzwerte:

Bestandteil	ACGIH - TLV	OSHA - PEL	Grenzwerte am Arbeitsplatz EH40 (GB)
Wachsdampf	2 mg/m ³ - 8 h TWA	Nicht zutreffend	2 mg/m ³ TWA 6 mg/m ³ (STEL)

Persönliche Schutzausrüstung:

- Technische Maßnahmen: Unter normalen Einsatzbedingungen keine erforderlich.
- Atemschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen keine erforderlich.
- Schutz für Hände/Haut: Unter normalen Einsatzbedingungen keine erforderlich. Bei der Handhabung/Verwendung von heißem Wachs hitzebeständige Handschuhe tragen.
- Schutz für Augen/Gesicht: Unter normalen Einsatzbedingungen keine erforderlich. Bei der Handhabung/Verwendung von heißem Wachs Augenschutz tragen.
- Hygienemaßnahmen: Auf gute Hygiene am Arbeitsplatz achten. Beim Arbeiten mit dem Material nicht essen oder trinken. Nach dem Gebrauch und vor dem Essen Hände waschen.
- Sonstige/Allgemeine Schutzmaßnahmen: Keine

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Wachs Apiezon W

Erscheinungsbild und Geruch	Schwarz, fest. Bei Umgebungstemperatur geruchlos.	Siedepunkt	Nicht zutreffend	°C/°F
pH-Wert (im Lieferzustand)	Keine Daten verfügbar	Erweichungspunkt	80-90 / 176-194	°C/°F
Wasserlöslichkeit	Nicht löslich	Selbstentzündungs-temperatur	> 400 / 752	°C/°F
Flüchtiger Massenanteil	Keine Daten verfügbar	Flammpunkt	338 / 640	°C/°F
Rel. Dichte	1,055 bei 20 °C/68 °F			
Dampfdruck (mbar)	6 x 10 ⁻⁹ bei 20 °C	Dampfdruck (Torr)	4,5 x 10 ⁻⁹ bei 68 °F	

Wachs Apiezon W40

Erscheinungsbild und Geruch	Schwarz, fest. Bei Umgebungstemperatur geruchlos.	Siedepunkt	Nicht zutreffend	°C/°F
pH-Wert (im Lieferzustand)	Keine Daten verfügbar	Erweichungspunkt	45 / 113	°C/°F
Wasserlöslichkeit	Nicht löslich	Selbstentzündungs-temperatur	> 400 / 752	°C/°F
Flüchtiger Massenanteil	Keine Daten verfügbar	Flammpunkt	320 / 608	°C/°F
Rel. Dichte	1,017 bei 20 °C/68 °F			
Dampfdruck (mbar)	8 x 10 ⁻⁸ bei 20 °C	Dampfdruck (Torr)	6 x 10 ⁻⁸ bei 68 °F	

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität:

Stabil.

Zu vermeidende Stoffe/
Bedingungen:

Apiezon Wachs W: Temperaturen > 150 °C/302 °F vermeiden. Starke Oxidationsmittel vermeiden.

Apiezon Wachs W40: Temperaturen > 105 °C/221 °F vermeiden. Starke Oxidationsmittel vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei höheren Temperaturen werden Spuren von Schwefelwasserstoff und Schwefeldioxid freigesetzt.

Gefährliche Polymerisation:

Keine Polymerisation.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

11. Angaben zur Toxikologie

Eine umfassende Beschreibung der verschiedenen toxikologischen Auswirkungen (auf die Gesundheit), zu denen es im Falle des Kontakts mit der Substanz bzw. dem Präparat kommen kann, ist Abschnitt 3 "Mögliche Gefahren" zu entnehmen.

Tierversuchsdaten:

LD50-Wert: Verschlucken: > 2 g/kg (Ratte)*, Dermal : > 2 g/kg (Kaninchen)*

LC50-Wert: Keine Daten verfügbar.

*Die Angaben gelten nur für Wachs Apiezon W40.

Karzinogenizität:

Keine bekannten karzinogenen oder mutagenen Wirkungen.

12. Angaben zur Ökologie

Wenn das Produkt wie angegeben verwendet und/oder entsorgt wird, sind nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt unwahrscheinlich.

Mobilität: Das Material ist nicht flüchtig und in Wasser nicht löslich.

Abbaubarkeit: Wachs W wird nicht als selbst biologisch abbaubar betrachtet.
Das Basisöl von Wachs W40 ist unter aeroben Bedingungen langsam biologisch abbaubar.

13. Entsorgung

Das Produkt und die zugehörige Verpackung sind gemäß den nationalen und lokalen Vorschriften zu entsorgen. Das Produkt kann verbrannt werden.

Nicht verbrauchtes Produkt kann zur Regenerierung zurückgegeben werden.

14. Transport

Dieses Produkt gilt nach den Transportbestimmungen nicht als gefährlich.

PARAMETER	EUROPA	KANADA TDG	USA DOT
Lieferbezeichnung	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Gefahrenklasse	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Identifizierungsnummer	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Versandetikett	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

15. Vorschriften

Europäische Vorschriften

Dieses Produkt wurde klassifiziert gemäß der Richtlinie für gefährliche Stoffe (67/548/EWG und Änderungen) und der Richtlinie für gefährliche Zubereitungen (88/379/EWG und Änderungen), die in Großbritannien als die „Chemical (Hazard Information and Packing) Regulations“ 1994 (CHIP und Änderungen) implementiert wurden.

Als gefährlich klassifiziert:	Nein
R-Sätze:	Nicht zutreffend
S-Sätze:	Nicht zutreffend
Symbole:	Keine

Vorschriften in den USA

Alle Bestandteile dieses Produktes werden im EPA TSCA Chemical Substance Inventory geführt.

SARA TITLE III - ABSCHNITT 313 LIEFERANTENMITTEILUNG:

Dieses Produkt enthält keine toxischen Chemikalien, die der Meldepflicht gemäß Abschnitt 313 des Emergency Planning and Community Right-To-Know Act (EPCRA) von 1986 und 40 CFR Teil 372 unterliegen.

California Proposition 65: Dieses Produkt enthält keine Chemikalien, die nach Wissen des Bundesstaates Kalifornien Krebs oder reproduktive Toxizität verursachen können.

Kanadische Vorschriften

WHMIS-Klassifizierung: Nicht zutreffend

Alle Bestandteile dieses Produktes sind in der kanadischen DSL-Liste enthalten.

16. Sonstige Angaben

Dieses Material sicherheitsdatenblatt wurde gemäß ANSI Z400.1 und der EU-Richtlinie für Sicherheitsdatenblätter 91/155/EWG erstellt.

Informationsquellen für dieses Datenblatt:

- Sicherheitsdatenblatt "APIEZON WACHS W" von M & I Materials Ltd. Erstellungsdatum: Januar 2006.
- Sicherheitsdatenblatt "APIEZON WACHS W40" von M & I Materials Ltd. Erstellungsdatum: Januar 2006.

MATERIALSICHERHEITSDATENBLATT

PRODUKTNAME: WACHS - APIEZON W UND W40

Glossar:

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienists; **ANSI** - American National Standards Institute; **Canadian TDG** - Canadian Transportation of Dangerous Goods; **CAS** - Chemical Abstracts Service; **Chemtrec** - Chemical Transportation Emergency Center (US); **CHIP** - Chemical (Hazard Information and Packing); **DSL** - Domestic Substances List; **EH40 (UK)** - HSE Guidance Note EH40 Occupational exposure limits; **EPA** - Environmental Protection Agency; **EPCRA** - Emergency Planning and Community Right-to-Know Act; **HMIS** - Hazardous Material Information Service; **LC** - Lethal Concentration; **LD** - Lethal Dose; **NFPA** - National Fire Protection Association; **OSHA** - Occupational Safety and Health Administration, US Department of Labour; **PEL** - Permissible Exposure Limit; **SARA (Title III)** - Superfund Amendments and Reauthorization Act; **SCBA** - Self-Contained Breathing Apparatus; **STEL** - Short Term Exposure Limit; **TLV** - Threshold Limit Value; **TSCA** - Toxic Substances Control Act Public Law 94-469; **TWA** - Time-Weighted Average; **US DOT** - US Department of Transportation; **WHMIS** - Workplace Hazardous Materials Information System.

Änderungen:

Nov. 2007 - Datenblatt wurde aktualisiert und enthält die neuesten Sicherheitsinformationen des Lieferanten.

Obwohl die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen und Empfehlungen nach unserer Kenntnis korrekt sind, empfehlen wir, dass Sie selbst prüfen, ob das Material für Ihre Zwecke geeignet ist, bevor Sie es einsetzen. Die in diesem Datenblatt enthaltenen Informationen sind aus den Daten des Herstellers zusammengestellt. Für die Genauigkeit dieser Informationen ist der Hersteller verantwortlich. Edwards übernimmt keine Haftung für Schäden jedweder Art, die aus der Verwendung dieses Datenblattes oder aus dem Vertrauen in die darin enthaltenen Angaben resultieren.